

Der Schüleraustausch mit Uruguay 2017

Wie schon seit vielen Jahren findet auch in diesem Jahr wieder ein Austausch mit Schülern und Schülerinnen aus einem spanischsprechenden Land statt. In diesem Jahr besuchen uns Schüler aus Uruguay für einen längeren Zeitraum. Nun hatten wir, der Spanisch Grundkurs aus der Q2, die Möglichkeit, ein Interview mit fünf Schülerinnen aus Uruguay über viele verschiedenen Themen zu führen.



Als erstes sprechen wir mit den Austauschschülerinnen über die Schule in Uruguay. Ihr geht in die elfte Klasse des „Colegio Alemán“ Montevideo und seid 16 Jahre alt. Könnt ihr uns ein bisschen über eure Schule erzählen?

Agustina: ¡Hola! Vamos al Colegio Alemán en Montevideo. Es una escuela privada que permite realizar un examen en alemán, que equivale al título de bachillerato en Alemania.

Hallo! Wir gehen auf eine Privatschule in Montevideo. Neben dem normalen Abschluss in Uruguay, kann man hier auch ein deutsches Abitur erwerben.

Das klingt ja schon sehr interessant. Wie ist denn euer Schulsystem aufgebaut? Ist es vergleichbar mit unserem Schulsystem?

Giuliana: El sistema escolar en Uruguay se puede dividir en dos partes. La primera parte es la Primaria y va desde el primer grado hasta el sexto grado. Por lo tanto, con 12 años, los estudiantes han terminado la Primaria y posteriormente realizan la Secundaria (de sexto grado a doceavo grado).

Agustina: Nuestro sistema escolar es parecido al sistema alemán. Por ejemplo, la Primaria equivale a „die Grundschule“, aunque dura dos años más.



Das Schulsystem von Uruguay lässt sich in zwei Teile einteilen. Der erste Teil geht von der ersten bis zu sechsten Klasse. Ab dem zwölften Lebensjahr gehen die Schüler dann auf eine weiterführende Schule, diese geht bis zur zwölften Klasse. Somit besteht große Ähnlichkeit zum deutschen Schulsystem.

Gut! Wann beginnt denn ein normaler Schulalltag und wie läuft dieser ab?

Agustina: Un día en la escuela en Uruguay comienza a las 7:50h. Entonces tenemos dos horas de clase que duran 40 minutos cada una. Después tiene lugar una pausa de 20 minutos. En las pausas los alumnos pueden salir al patio de la escuela o quedarse dentro de la escuela.

Giuliana: También tenemos un uniforme escolar. Esto es muy útil porque de esta manera no necesitamos más tiempo en la mañana para pensar en la ropa.

Ein normaler Schultag beginnt um 7:50h und beginnt mit zwei Doppelstunden, welche jeweils 40 Minuten dauern. Drauf folgt eine Pause von 20 Minuten. In den Pausen bewegen sich die Schüler und Schülerinnen frei auf dem Schulhof und dürfen anders als bei uns schon vor der zehnten Klasse das Schulgebäude betreten. Außerdem besitzen die Schüler eine Uniform, welche sehr zeitsparend am Morgen ist.

Das klingt ja wirklich praktisch mit der Uniform Giuliana! Ab der elften Klasse wählt man an unserem Gymnasium entweder einen sprachlichen oder naturwissenschaftlichen Schwerpunkt – findet so etwas auch bei euch statt?

Giuliana: Sí, también es así en nuestro caso. Nuestra escuela tiene cuatro opciones. La primera opción se centra en el ámbito artístico. Esta tiene como materias principales el arte, música o literatura, la materia más importante. La siguiente opción es el ámbito científico con asignaturas como matemáticas o

físico. También hay una opción centrada en la biología. La última variante es la opción de ciencias sociales, por ejemplo con materias como la geografía o la política.

Agustina: Pero también hay una variante muy especial. Yo, por ejemplo, hago esta variante. Varios de mis clases se dictan en alemán. Es una preparación perfecta para vivir y estudiar en Alemania.

In Uruguay kann der Schüler zwischen vier Optionen auswählen. Es gibt den künstlerischen, naturwissenschaftlichen, sozialwissenschaftlichen und auch noch eine etwas speziellere Form.

Bei dieser letzten Form wird die Mehrzahl der Fächer auf Deutsch unterrichtet um die Schüler und Schülerinnen besser auf eine Zukunft in Deutschland bzw. ein Studium dort vorzubereiten.

Oh, interessant! Und diese Form des Unterrichtes gibt es nur auf einer Privatschule? Haltet ihr denn allgemein den Unterricht auf einer Privatschule in Uruguay für besser?

Giuliana: Sí, esta variante solo existe en esta escuela.

Agustina: Pienso que una escuela privada tiene sus ventajas y desventajas. Las clases cuestan mucho dinero, pero vale la pena. Si tenemos en cuenta nuestro futuro, esta escuela es la mejor opción. Además, ¡nuestra escuela también tiene una infraestructura mejor que la de las escuelas estatales en Uruguay!

Giuliana: ¡Eso es correcto! Especialmente la variedad de idiomas es mucho mayor.

Auch eine Privatschule hat ihre Vor- und Nachteile. Zwar entstehen hohe Kosten, welche sich laut den Austauschschülerinnen aber lohnen. Denn anders als bei den staatlichen Schulen in Uruguay ist das Sprachangebot viel höher und die Schulausstattung hochwertiger.

Nun seid ihr ja schon seit mehreren Wochen an unserer Schule. Fallen euch besondere Unterschiede zwischen eurer und unserer Schule auf? Gibt es Unterschiede im Umgang von Lehrer zu Schüler?

Agustina: Hm... una gran diferencia que he notado es que normalmente los alumnos no tienen un almuerzo caliente en la Mensa de la escuela. Solo los

niños más pequeños comen en la Mensa durante una hora. Además, las clases en Uruguay son un poco más cortas.



Giuliana: Otra diferencia que se puede observar es que el comportamiento con los profesores es distinto: en Alemania el trato es más formal y no se tutean.

Ein auffallender Unterschied war die ab der zehnten Klasse nicht mehr existierende Mittagspause. Denn anders als bei uns essen in Uruguay alle Schüler jeden Tag für eine Stunde zusammen in der dortigen Schulmensa. Außerdem ist der Umgang zwischen Lehrern und Schülern miteinander viel formeller z.B. ohne duzen wie es in Uruguay üblich ist.

Kommen wir jetzt zum Bereich Kultur. Könnt ihr uns einfach ein bisschen über euer typisches Essen erzählen?

Micaela: Primero está el *asado*. Es carne de vaca a la parrilla. Lo comemos eso con una ensalada. Es el plato nacional. Otra comida típica es el chivito. Está compuesto por un sándwich de carne y otros ingredientes. Lo comemos el churrasco por ejemplo con huevos, lechuga o bacon. Es un plato muy grande y variado.

Als erstes gibt es asado. Das ist zartes Rind. Dazu essen wir einen Salat. Ein weiteres typisches Essen, was unter Anderem auch eines unserer Nationalgerichten ist, heißt chivito. Es besteht aus einem Sandwich, welches mit Fleisch und weiteren Zutaten belegt ist. Auf das gegrillte Fleisch gehören beispielsweise Eier, Salatblätter oder auch Schinken. Es wird in sehr großen Portionen serviert und ist sehr vielfältig.

Paula: También hay una bebida muy extendida en Uruguay: el mate. Es un té con hierbas y agua caliente. Hay muchos efectos positivos para la salud mental

y cardiovascular. Se bebe esta mezcla con una bambilla, en una pequeño recipiente.



Auch gibt es ein Getränk, welches in Uruguay sehr verbreitet ist. Es ist ein Tee mit Kräutern und heißem Wasser. Er hat viele positive Auswirkungen auf die gesitige und kardiovaskuläre Gesundheit. Wir trinken diesen Mix mit einer bambilla in einer kleinen Teekanne mit einer besonderen Form.

Micaela: Y claro, también hay algunos dulces como el dulce de leche. Es muy similar al caramelo. Lo comemos esto con pan o galletas. Es como la nutella para los alemanes.

Und klar, es gibt auch einige Süßigkeiten, wie das dulce de leche. Es ist sehr ähnlich wie Karamell. Wir essen das zu Brot oder Keksen. Es ist wie das Nutella bei den Deutschen.

Klingt alles sehr vielversprechend. Wie sieht es denn bei euch mit Musik aus? Hört ihr auch viele englische Lieder oder eher traditionelle Songs?

Paula: Vamos a hablar de mi punto de vista: hay géneros diferentes. Escuchamos Rock Uruguayo, por ejemplo “la vela puerca”, “el cuarteto de nos” o “no te ve a gustar”. También está la cumbia pop con grupos como “toco para vos” o “Rombai”. Se escucha música latina. Tiene el compás perfecto para bailar.

Ich kann das alles jetzt nur aus meiner Sicht erzählen: es gibt verschiedene Genres. Wir hören uruguayischen Rock (...) oder columbianischen Pop (...). Zum tanzen ist Latina perfekt, wegen dem schnellen Takt.

Micaela: La música de la fiesta TurnUp el viernes pasado me gusta mucho también. Gracias por la invitación!

Wie wichtig ist das Verhältnis zu Familienmitgliedern für euch?

Micaela: ¡Muy importante! Tengo familia grande y como muchas otras familias nos encontramos al mediodía los domingos para comer asado.

Sehr wichtig! Ich habe eine große Familie, und wie viele andere treffen wir uns mit allen Sonntags zum Mittagessen.

Gibt es eine Religion die sehr verbreitet ist?

Paula: En general Uruguay es un “país sin religión” porque la mayoría no tiene. Pero también hay muchas personas católicas que van a la iglesia los domingos.

Man sagt Uruguay sei ein “Land ohne Religion” weil die Mehrheit Atheisten sind. Allerdings gibt es auch einige Katholiken die z.B. Sonntags in die Kirche gehen.

Wie feiert man Ostern/Weihnachten?

Micaela: En Pascua los niños buscan por la mañana huevos de chocolate en el jardín como en Alemania. ¡También hay un conejo de pascua! Pero solamente los católicos celebran esta fiesta... En noche buena muchas veces la gente compra cordero o un lechón grande y lo come con su familia. Lo diferente en Navidad en Uruguay es que hay fuegos artificiales en la noche del 24 de diciembre. También es importante el día de los Reyes Magos. En este día hay regalos para los niños otra vez.

Am Ostermorgen suchen Kinder wie in Deutschland Schokoladeneier und es gibt auch einen Osterhasen! Allerdings feiern hauptsächlich die Katholiken diesen Tag. Für Heiligabend kaufen die Leute oft Lamm und Ferkel für das Abendessen mit der Familie. Was in Uruguay anders ist als hier ist dass es um

Mitternacht ein Feuerwerk gibt. Besonders wichtig in Uruguay ist auch der 3-Königstag wo die Kinder nochmal Geschenke bekommen!



Gibt es es auch eine Tradition, dass man zu Neujahr zwölf Trauben isst, wie in Spanien?

Paula: Sí, hay gente que lo hace pero no es típico en Uruguay... Personalmente prefiero los fuegos artificiales!!!!

Ja gibt es allerdings ist das nicht typisch uruguayisch... Ich persönlich bevorzuge das Feuerwerk!!!!

Was machst du in deiner Freizeit?

“Mi nombre es Constanza. Tengo dieciséis años y vine a Alemania a hacer un intercambio por dos meses. Vivo en la capital de Uruguay, Montevideo, con mi madre y mi hermano. Voy al colegio alemán de Montevideo.”

En su tiempo libre, Constanza juega al handball, que no es uno de los deportes típicos en Uruguay. Los deportes extracurriculares se hacen normalmente en la escuela, pero también está la oportunidad de hacer deporte en un club, que es más caro. Otros deportes típicos son el rugby o fútbol para los chicos, y el hockey para las chicas.

In ihrer Freizeit spielt Constanza gerne Handball. Das ist eine der für Uruguay typischen Sportarten. Normalerweise kann man den Sport in der Schule

ausüben, aber es gibt auch die Möglichkeit einen Sportklub zu besuchen, was allerdings teurer ist. Andere typische Sportarten für Jungen sind Rugby und Fußball. Viele Mädchen spielen auch Hockey.

A las tres la escuela termina para Constanza, y después en su tiempo libre (después del deporte) escucha música, ve películas y hace sus deberes. Durante el fin de semana, a Constanza le gusta encontrarse con amigos, comer, dormir, ir a las fiestas organizadas por los jóvenes de los clubs o ir a un parque (en verano). Muchos jóvenes se encuentran en plazas o parques para beber mate. También pasa tiempo con su familia. En las vacaciones, se va a otra ciudad para bañarse y relajarse.



Für Constanza hört die Schule um drei Uhr auf. Nach dem Sport, welchen sie im Anschluss in der Schule ausübt, hat sie Freizeit. Da hört sie gerne Musik, schaut sich Filme an und macht ihre Hausaufgaben. Am Wochenende trifft Constanza sich mit Freunden, isst, schläft, geht auf Partys oder in den Park (im Sommer). Viele Jugendliche treffen sich auf Plätzen oder im Park um dort zusammen Mate zu trinken. Aber Constanza verbringt auch gerne Zeit mit ihrer Familie. In den Ferien fahren sie in eine andere Stadt, um dort baden gehen zu können und zum Entspannen.

Constanza dice que en Montevideo hay todo lo que se quiera hacer, porque es la capital con aproximadamente la mitad de todos los habitantes de Uruguay y

la ciudad más industrializada. No hay tranvías o trenes, el transporte público solamente se compone del bus. No obstante, se puede llegar a todos los puntos de la ciudad de Montevideo en media hora.

Constanza sagt, dass es in Montevideo alles gibt, was man machen kann, weil es die Hauptstadt ist. Fast die Hälfte der Einwohner von Uruguay lebt hier und es ist die am meisten industrialisierte Stadt Uruguays. Trotzdem gibt es keine Züge oder Straßenbahnen. Der öffentliche Verkehr besteht nur aus Bussen. Dennoch kann man an alle Orte der Stadt in etwa einer halben Stunde gut erreichen.

En comparación con Alemania, Constanza dice que acá hay más tiempo libre en general, y también se hace todo más temprano. Por ejemplo, en Alemania es normal comer a las seis e irse a fiestas a las ocho, mientras que en Uruguay se come a las nueve y se va a fiestas a la una.

Im Vergleich zu Deutschland sagt Constanza, dass man hier mehr Zeit hat und alles allgemein sehr viel früher am Tag macht. Zum Beispiel ist es in Deutschland normal um sechs Uhr zu Abend zu essen und um acht Uhr auf Partys zu gehen. In Uruguay isst man erst um neun Uhr Abendbrot und geht dann um ein Uhr Nachts auf Partys.

